

PROTOKOLLAUSZUG

Sitzung der Schulpflege
vom 8. Februar 2016

353 05.03.0 Lehrstellen, Stellenplan
VZE-Stellenplanung für das Schuljahr 2016/17 / öffentlich

Die VZE-Stellenplanung für das Schuljahr 2016/17 liegt vor. Die Planung sieht wie folgt aus:

Kindergarten

Für das kommende Schuljahr werden ca. 220 Kinder erwartet, was ungefähr der aktuellen Schülerzahl und einer vorsichtigen Planung entspricht.

Auf Beginn des letzten Schuljahres sind unerwartet 12 Kinder weniger eingetreten als ursprünglich angemeldet wurden, was sich nun einen „Strafabzug“ von 0.65 VZE nach sich zieht. Bei der Planung wurden 231 Kinder angegeben, gemäss BISTA vom 15.9.2015 wurden dann aber effektiv nur 218 im Kindergarten geschult.

Da die VZE aufgrund dieses Strafabzugs nicht für 11 Kindergartenklassen ausreichen, wurde im Vorfeld mit dem VSA Kontakt aufgenommen. Das VSA bewilligte daraufhin 1.04 VZE aus ihrem Stellenpool.

Das IF-Angebot soll 28 WL (Vorjahr 30 WL) umfassen. Wieviel ISR benötigt wird ist derzeit noch unklar und muss zu einem späteren Zeitpunkt vom Pädagogischen Ausschuss beschlossen werden (tangiert die VZE nicht).

- Total VZE Unterricht: 12.00 (11 Kindergärten mit 11 VZE und 28 WL IF mit 1.00 VZE)
- Total VZE Schulleitung: 0.95 (gleich wie im aktuellen Schuljahr), wovon 0.23 durch die kommunale Erweiterung abgedeckt werden.

Unterstufe

Für das kommende Schuljahr werden ca. 330 Schüler erwartet, somit gleich wie im aktuellen Schuljahr (Stand 15.9.2015: 330). Es wird wiederum mit 15 Klassen geplant, was die VZE weiter in Bedrängnis bringt, weil der Sozialindex erneut gesunken ist.

Da die VZE aufgrund des hohen Kredits, der für die PST zurückbezahlt werden muss nicht ganz ausreicht, müssen gemäss VSA an der kleinen 2. Klasse (18 Schüler) 4 WL eingespart werden (TT-Lektionen).

Das IF-Angebot soll 54 WL (Vorjahr 50 WL) umfassen. Wieviel ISR benötigt wird ist derzeit noch unklar und muss zu einem späteren Zeitpunkt vom Pädagogischen Ausschuss beschlossen werden (tangiert die VZE nicht).

- Total VZE Unterricht: 19.28 (15 Klassen mit 17.35 VZE und 54 WL IF mit 1.93 VZE)
- Total VZE Schulleitung: 1.11, wovon 0.29 durch die kommunale Erweiterung abgedeckt werden.

Mittelstufe

Für das kommende Schuljahr werden ca. 327 Schüler erwartet, was im Vergleich zum aktuellen Schuljahr (Stand 15.9.2015: 343) eine Abnahme von 16 Kinder bedeutet. Es wird eine Klasse weniger geführt, also 15 anstelle von 16.

Das IF-Angebot soll 50 WL (Vorjahr 52 WL) umfassen. Wieviel ISR benötigt wird ist derzeit noch unklar und muss zu einem späteren Zeitpunkt vom Pädagogischen Ausschuss beschlossen werden (tangiert die VZE nicht).

- Total VZE Unterricht: 19.94 (15 Klassen mit 18.15 VZE und 50 WL IF mit 1.79 VZE)
- Total VZE Co-Schulleitung: 1.20 (je 0.60 für beide Co-SL), wovon 0.33 durch die kommunale Erweiterung abgedeckt werden.

Oberstufe

Für das kommende Schuljahr werden ca. 226 Schüler erwartet, was im Vergleich zum aktuellen Schuljahr (Stand 15.9.2015: 212) eine Zunahme von 14 Schülern bedeutet. Letztes Jahr hatte man aber ursprünglich mit 229 Schülern gerechnet; aufgrund der unerwartet hohen Aufnahmen in das Gymnasium traten aber 17 Schüler weniger in die Oberstufe Männedorf ein. Daher resultiert bei der Oberstufe ein „Strafabzug“ von 0.38 VZE (aktuell sind 6 Schüler vom Gymnasium zurückgekehrt).

Der Schulleiter rechnet wiederum mit 12 Klassen, (3 Sek A1, 3 Sek A2, 2 Sek A3, je eine Sek B1, B2, B3 und eine Sek C1-3). Es werden an den 2. Klassen sowie in der Sek C-Klasse durch Zusammenlegungen 8 Lektionen eingespart.

Die Klassen-Planung der Oberstufe ist zu diesem Zeitpunkt wie immer extrem schwierig. Die Situation kann Ende März (nach den Aufnahmeprüfungen zum Gymnasium) ganz anders aussehen.

Das IF-Angebot soll unverändert 21 WL umfassen. Wieviel ISR benötigt wird ist derzeit noch unklar und muss zu einem späteren Zeitpunkt vom Pädagogischen Ausschuss beschlossen werden (tangiert die VZE nicht).

- Total VZE Unterricht: 14.14 (12 Klassen mit 13.39 VZE und 21 WL IF mit 0.75 VZE)
- Total VZE Schulleitung: 1.00 (gleich wie im aktuellen Schuljahr), wovon 0.23 durch die kommunale Erweiterung abgedeckt werden.

Übersicht Aufteilung Gestaltungspool

Kindergarten	Total 0.11	für 3 WL IF (1.04 zusätzlich vom Stellenpool Kanton)
Unterstufe	Total 0.61	0.32 für Unterricht und 0.29 für 8 WL IF
Mittelstufe	Total 0.46	0.32 für Unterricht und 0.14 für 4 WL IF
Oberstufe	Total 0.57	für Unterricht

Erwägungen

Die VZE werden generell immer knapper, der Sozialindex ist wie erwähnt auch in diesem Jahr nochmals gesunken. Wenn dann zusätzlich die Schülerzahlen sinken, kommen wir wegen Rückzahlung von VZE-Kredit in grosse Engpässe. Trotz Kredit aus dem Stellenpool vom VSA für den Kindergarten müssen mit Zusammenlegungen von Lektionen in der Primar- und Oberstufe noch VZE eingespart werden, weil der Gestaltungspool nicht ausreicht. Es ist derzeit vorgesehen, ab dem Schuljahr 2017/18 nur noch 10 Kindergärten zu führen.

Es gäbe anstelle von den Lektionen-Zusammenlegungen noch die Möglichkeit, nicht verwendete Therapie-Lektionen (gemäss Übersicht IF/ISR) in IF-Lektionen umzuwandeln. Das müsste beim VSA beantragt werden und diese gingen wie die kommunale Erweiterung der SL-Pensen 100% zu Lasten der Gemeinde.

Bevor die Stellen- bzw. Pensenplanung definitiv abgeschlossen wird, müssen die Schülerzahlen nochmals überprüft werden (Ende März, wenn die Aufnahmen in das Gymnasium bekannt sind). Wenn es sich abzeichnet, dass diese tiefer ausfallen könnten als mit der jetzigen Planung gemeldet, muss dies dem VSA unbedingt nachgemeldet werden. Sonst kommt es im Folgejahr wieder zu einem Strafabzug. Es ist jederzeit möglich nach dem offiziellen Abgabetermin der VZE-Planung noch Anpassungen vorzunehmen und dem VSA einzureichen.

Beschluss

Die Schulpflege, auf Antrag des Personalausschusses vom 8. Februar 2016, beschliesst:

1. Die VZE-Stellenplanung für das Schuljahr 2016/17 wird gemäss der „Zusammenstellung VZE“ bewilligt.
2. Die vorliegende VZE-Stellenplanung wird dem Volksschulamt fristgerecht bis zum 15. Februar 2016 durch die Schulverwaltung eingereicht.
3. Mit der Einreichung der VZE-Stellenplanung wird das Volksschulamt um ein Gespräch zum Thema „Strafabzüge“ angefragt.
4. Die VZE-Stellenplanung wird spätestens Anfang April 2016 nochmals überprüft damit eine allfällig notwendige Anpassung an der April-Sitzung abgenommen werden kann. Bis dahin sollten allfällig zu vergebene offene Stellen/Pensen noch nicht fix zugesagt werden.

Für die Richtigkeit des Auszugs

SCHULPFLEGE MÄNNEDORF



Wolfgang Annighöfer
Schulpräsident

Heinz Bochsler
Leiter Schulverwaltung